

Indiana Tribune.

Gäblich- und Sonntagsausgabe.

Office: 62 S. Delaware Str.

[Editorial as second-class matter at the Postoffice at Indianapolis, Indiana.]

Abonnement-Preise:

gleiche Ausgabe 12 Cts. per Woche.
sonntagsausgabe 5 Cts. per Number.
zusammen 15 Cts. per Woche.

Das Tagesblatt erscheint jeden Nachmittag um 2½ Uhr. Die Sonntagsausgabe erscheint des Morgens.

Tribune Publishing Company.

Indianapolis, Ind., 28. Juni 1882.

20 Ver. Staaten und China.

Kant der neuesten, unserer Regierung durch den chinesischen Gesandten in Washington übermittelten Berichte hat das Anti-Chinesen-Gesetz in den Kreisen der Kaiserlichen Regierung von China große Missbilligung hervorgerufen. Der chinesische Gesandte hatte seine Regierung in Peking von den Verhandlungen über beide Chinesen-Bills durch den Telegraphen über Hongkong auf dem Laufenden erhalten, und die letztere hat nach dreiwöchiger Verhandlung über die zweite, durch die Unterschrift des Präsidenten zum Gesetz gewordene Bill dem Präsidenten eine diplomatische Correspondenz überreicht, deren Beschwerdepunkte wie in folgendem zusammenfassen. Die Beschränkung resp. Aufhebung der chinesischen Einwanderung auf zehn Jahre widerspricht dem Geiste des zwischen beiden Nationen bestehenden Vertrags, und es hätte eine wesentlich längere Frist anzunommen werden sollen. Es ist eine unnötige Hürde China gegenüber, daß zwölf technisch gebildeten und bloßen Hand-Arbeitern und Tagelöhnern kein Unterschied gemacht ist; hierdurch werden die zur Zeit in den Ver. Staaten etablierte chinesische Geschäfte gewungen, letztere mit großen Opfern aufzugeben, da sie nicht die technisch gebildeten Arbeiter erhalten resp. beziehen können, deren sie bedürfen. Besonders hart trifft das Gesetz diejenigen Chinesen, welche zur Zeit auf den westindischen Inseln beschäftigt und durch ihre im nächsten Jahre ablaufenden Arbeitsverträge gesetzten sind, nach China zurückzukehren; allein aus Cuba leben zur Zeit 60,000 solcher Chinesen; dieselben werden, wenn es ihnen verboten bleibt, durch die Ver. Staaten nach China gehen, den viel kostspieligeren Weg über England einschlagen müssen. Endlich wird gebeten, den Hafencollector in San Francisco dahin zu instruieren, daß er gemeinschaftlich mit dem chinesischen Consul solchen zur Zeit in den Ver. Staaten lebenden Chinesen, welche ihr Vaterland besuchen und dann wieder zurückkehren wollen, in Aussicht der Gertifizität und sonst möglichst förderlich sei.

Die Erfüllung letzterer Bitte hat der Präsident zugesichert und in Betriff der übrigen Punkte hergehoben, daß es Sache des Congresses sei, die Vorstellungen der Kaiserlichen Regierung in Erwiderung zu ziehen, daß der bevorstehende Schluß des Congresses nicht gestattet, die Angelegenheit während der gegenwärtigen Sitzung zu erledigen, daß aber dem nächsten Congress die Beschwerde der Kaiserlichen Regierung vorgelegt werden solle.

Kosten der Strikes.

Je länger die Strikes in der Eisen- und Stahl-Industrie, sowie in anderen Gewerbschaften, die das Beispiel der Eisenarbeiter nachgeahmt haben, andauern, desto mehr drängt sich den Kostenpunkt wird bei allgemeinen Ausfällen, wie der gegenwärtige, dreizeitig verstandene, nämlich erstens der Verlust der Arbeiter an Löhnen; zweitens die Eindringung der Fabrikanten an Profit, und drittens der Verlust, den die Produktionsveränderung dem Lande im Allgemeinen zufügt.

Es liegt uns eine Berechnung des Schadens vor, welchen der Strike der im Bauhauß beschäftigten Gewerbe im Jahre 1872 verursacht hat. Derzelbe dauerte von Ende April bis Mitte Juni und verursachte die Beschäftigungslosigkeit von ungefähr 40,000 Leuten, welche 150,000 Seelen repräsentieren. Nach der erwähnten Berechnung verloren die Arbeiter \$1,400,000 an Löhnen, die Arbeitgeber \$1,152,000 an Profit, und der indirekte Schaden für die Industrie und an Steuern wurde auf \$5,760,000 veranschlagt. Die gegenwärtigen Strikes dauern allerdings noch einen Monat, aber es werden durch dieselben nahezu 100,000 Leute außer Verdienst gezeigt, so daß der bis jetzt entstandene Schaden schon nicht mehr hinter der obigen Berechnung zurückbleiben wird. Und daher erhebt sich die allgemeine Frage: Wie lange wird es dauern, ehe eine Einigung erzielt wird? Und wenn diese endlich erfolgt, wie wird aus dem Kampfe am meisten verschlagen herauskommen?

Selbst wenn der Verein der Eisen- und Stahl-Arbeiter vollen Erfolg seiner Forderungen erzielt, so wird die Beschränkung dieses Erfolges doch eine stets offene Frage bleiben, und in den Gemüthen der Arbeitgeber wird die Niedergabe einer Bitterkeit erzeugen, vor welcher vor dem Strike wohl in seinem Falle die Rede war. Im Gegenteil, in den meisten Fabriken war das Verhältnis der Fabrikarbeiter zu den Arbeitern ein cordiales. Die Störung des selben ist viell-icht eine nachtheilige

Folge des Strikes, als alle materiellen Verluste. Wir hoffen noch immer auf eine baldige gütliche Beilegung. Der Strike und sind der Ansicht, daß die Arbeitgeber recht wohl eine Koncession machen könnten. Die Pittsburgher Eisen-Industriellen z. B. haben am 1. Jan. 1882 auf ein Anlagekapital von \$3,260,000 Dividenden im Betrage von \$712,000 erläutert. Das bedeutet einen Netto-Profit von 22 Prozent. Das können Sie Angehörige der Theuerung der Lebensmittel und der geringen Kaufkraft des Geldes im Allgemeinen recht wohl den Arbeitern etwas abnehmen.

(Brooks, Jr. Pr.)

Der Ausland in New York.

Der Ausland der Frachtverpacer in New York, welche eine Lohnverhöhung von drei Cents pro Stunde verlangen, macht sich immer fühlbarer und hat in dem Geschäftswelt bereits eine große Störung hervorgerufen. Die New Yorker Geschäftsteute sind diejenigen, welche bei der Lage der Dinge das Meiste verlieren, zumal da sie gerade zu dieser Jahreszeit bedeutende Waarensendungen nach dem Westen und Südwesten zu machen pflegten. Sie haben denn auch schon an die Präsidenten und die General-Agenten der in Frage kommenden Bahnen ein Circular gerichtet und, unter Hinweisung auf ihre Verluste, dieselben ersucht, dem Ausland durch Nachgeben ein Ende zu machen.

Die Geschäftsteute im Westen und Südwesten machen, abgesehen von dem Umstand, daß sie das gewöhnlich thun, um die Schmerz zuladen Hund gelangte mit einem verzweifelten Satze in den Bereich wieder, in dem sie sich befreit wiederkommen, mit Passagieren nicht angestellten Personenwagen und ihm folgten sämtliche Wespen. Ein unbeschreibliches Bild von Verwirrung entwölft sich. Die Frauen treten, siegen auf die Sitz und hielten dabei die Kleider zusammen, die Männer flüchten und suchen ohnmächtig mit den Armen in der Luft. Endlich kam der Condukteur hinzu und glaubte zu erkennt, die ganze Gesellschaft sei verrückt geworden.

Raum hatte er jedoch die Car betreten,

als ihm auch die Situation sofort klar wurde. Er ließ den Zug halten, den Passagiere stiegen aus und Wespen und Hund wurden aus dem Wagen entfernt.

Die Passagiere weigerten sich in letzterem wieder Platz zu nehmen, mußten dies aber schließlich, da auf der kleinen Station kein anderer Wagen zur Verfügung stand, wohl oder übel.

Die Reise wurde fortgesetzt, aber noch lange gelte-

te ein weibliches Aufstreichen durch den Wagen, während sich die Männer nach den Fenstern lehnten, in denen es soeben gestochen hatte. Den Tramp hatte, wäre er erwähnt worden, ein Schädel erzielt.

Ein Wespennest

Vor einiger Zeit lungerte das Prototyp eines Bagabunden vor einer kleinen Eisenbahnstation in der Nähe von Boston um. Unfallig entdeckte er in einem hohlen Baume ein Wespennest; es war damals noch sehr klein, und die Wespen mochten noch im Winter schlafen liegen. Der fiel der Blick des Richtung auf einen jungen Hund, der in der Nähe spielte. Denselben sah sich und über das Wespennest an den Schwanz binden, so er ihm nicht bei der Arbeit helfen wollte. Natürlich erklärte sich der Franzose dazu bereit; da sagte ihm Garibaldi, er solle doch an dem Brunnen Wasser herausspumpen, mit dem der Hund bewässert wird, denn in diesem Klima bedarf die Erde bei Weitem mehr Feuchtigkeit, als in Frankreich. Der Franzose stellte sich gleich zu Brunnens und pumpte gewaltig. Nach einer halben Stunde war er aber schon vollkommen müde und hörte auf. Da wendete sich Garibaldi zum Hund und sagte: "Ich sehe, Sie sind müde, offenbar sind Sie nicht an die Handarbeit gewöhnt." Natürlich rätselte sich unter Pariser auf und pumpte weiter, doch als der General sich einmal weggedreht hatte, schlich er sich leise aus dem Garten hinaus in das Zimmer, wo wir ihn laufend empfingen und uns über seine gescheiteten Handlungen lustig machten. Um 10 Uhr gab sich Garibaldi auf sein Zimmer und empfing seine Gäste der Reise nach: alle Kameraden aus Montevideo, seine Offiziere aus Sizilien und Neapel, neugierige Franzosen und ältliche Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph, und er wurde nicht müde, war freundlich mit jedem und gab leicht die wärmste Empfehlung Leuten, die es nicht verdienten, bloß um sie los zu werden. Daher galten seine Empfehlungen nicht viel. Enden war es mit seiner Korrespondenz. Er war mit Briefen aus Sizilien und ältlichen Engländerinnen, die ihn bewunderten. Jeder hatte ein Anliegen. Viele verlangten seine Autograph,